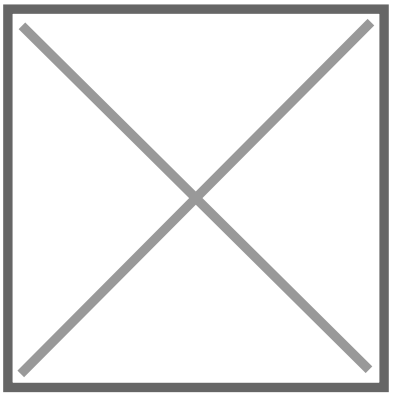

Der andere Blick auf Israel

Description

Moment mal â?? Spur der Woche

WÃ¼ste JudÃ¤a - Foto: Hubertus Brantzen

Foto: Hubertus Brantzen

WÃ¤hrend die MÃ¤chtigen der Welt Ã¼ber das Land Israel verhandeln und â??Dealsâ?? abschlieÃ?en wollen, denken Christen immer zugleich: Das ist das Land des Herrn.

Israel
Land der GegensÃ¤tze:
Trockene WÃ¼ste, sprudelnde Quellen.
Karges Land und Totes Meer.
GrÃ¼ne TÃ¤ler entlang des Jordans,
der sich durchs Land zieht wie eine Lebensader.

Land der GegensÃ¤tze:
Arm und Reich
Teure Villen, Beduinenzelte in der WÃ¼ste, Bettler am StraÃ?enrand

Israel geteiltes Land â?? zerstrittenes Land
Politisch und ReligiÃ¶s
Israelis â?? PalÃ¤stinenser,
Muslime, Juden, Ultra Orthodox, Drusen, Katholiken
Syrer, Kopten, Armenia,â?¦

Schutzmauern, eingegrenzt und abgegrenzt
Ã?berwacht an jeder Ecke.

> Israel
> Land, in dem Jesus lebte,
> Land, auf das Mose blickte, das ihm verheiÃ?ene gelobte Land.
> Land der Propheten
> Land, das Gott wohl ganz besonders liebt.
> Und ich mitten drin,
> auf Spurensuche in diesem Land.
> Wonach suche ich? Was finde ich?

Zu wissen er war da, er ist da.
Jesus hat dort gelebt, gelacht, geweint, geliebt.
Mit Menschen gesprochen, gegessen, gefeiert und gebetet.

Zu wissen, zu spÃ¼ren er war da, er ist da.
Unscheinbar, unerkannt,
mitten im Leben der Stadt,
im Trubel des Alltags, wie Kreuzweg und Grabeskirche in Jerusalem

Zu wissen, zu spÃ¼ren er war da, er ist da.
Zog sich zurÃ¼ck in die Einsamkeit der Berge, der WÃ¼ste.
Blickte auf das selbe Land,
ging auf den selben Wegen.

Er war da, er ist da,
teilt Trauer und Angst, Hoffnung und EnttÃ¤uschung,
die Liebe und das Leben der Menschen.
Er war da, ich durfte es spÃ¼ren.
Er ist da, ich darf es erleben, immer wieder
Auch in meinem Leben zuhause.

Gerlinde Paulus-Linn